

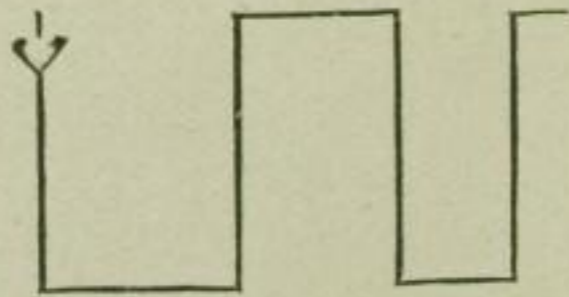


Phot. Braun

Reiterkampf / Kopie von Rubens, nach Leonardo da Vinci

Reiter und Pferde verklemmt im Kampf — aufbäumend, verbissen, zerrissen — aufschäumend, schneidend, zerschlagend — aufwiehernd, schrill, Schreie, — versperrt, verspannt, verkrampft und umgefallen — — —

rechtwinklig gestellte, horizontal vertikale Linien.



Die Kreise müssen so gezogen werden, daß der Stift immer nachgezogen wird, ebenso die Geraden. Das Handgelenk und der Arm müssen die Drehungen ausführen. Die Kreise lösen das entspannte, leichte Gefühl aus und gleichen dem Walzer — die geraden rechtwinkligen Linien einem Viertakt-Marschrhythmus, steif, hart, willkür-

lich. Man versuche auch, die Linien in verschiedener Schnelligkeit zu zeichnen und öfter nacheinander.

Es ist nicht möglich, in einem kleinen Aufsatz all die Möglichkeiten, die uns schließlich das Verständnis für die wirkliche Formensprache eröffnen, erschöpfend darzulegen. Ganz zu schweigen von den Wirkungen und Gesetzen der Farben. Erst ein langjähriges intensives Studium wird es dem von Natur aus dazu besonders Veranlagten ermöglichen, zur Erkenntnis ihres Charakters zu gelangen.

Wenn z. B. (vgl. Seite 92) im Bild eine Linie steht wie a, dann darf diese Linie beim Zeichnen nicht so gezeichnet werden wie b, darf also nicht zerlegt und